

Seiten ausbreiteten und bis zur Gränze Jütlands hinaufstreckten. Es war der Hauptplan des Feindes, unser Heer von der Festung Rendsburg, welche den Rücken decken sollte, abzuschneiden, und dem General Wallmoden gelang es auch zwischen der Festung und unsern Truppen vorzudringen, weshalb die Unsern sich, um den Weg nach Rendsburg zu eröffnen, durch das feindliche Heer durchschlagen mußten. Hier kam es, bei Sehestedt, den 10. Dec. 1813, zu einem blutigen Treffen, welches von 7 Uhr Morgens bis Nachmittags 4 Uhr dauerte. Es wurde mit großer Hartnäckigkeit auf beiden Seiten gekämpft; zuletzt aber gelang es durch einen kühnen Angriff der sühn'schen Dragoner, den Feind über die Eider zurückzuwerfen und Sehestedt mit Sturm einzunehmen, worauf die Unsern ungestört sich nach Rendsburg zurückzogen. Mit dieser schönen Waffenthat endete der Krieg; denn das geschwächte Vaterland war nicht länger im Stande den ungleichen Kampf fortzusetzen. Im Frieden zu Kiel, 14. Janr. 1814, ging Norwegen verloren. Die Mitwelt hat über jene Fürsten Europa's ein strenges Urtheil gefällt (und das der Nachwelt wird wohl kaum milder ausfallen), welche mit der Erklärung, der Willkür ein Ende machen und Frieden und Gerechtigkeit in die Welt zurückführen zu wollen, zu den Waffen griffen, deren erste Handlung aber eine der größten Ungerechtigkeiten war, welcher die Geschichte gedenkt. — In Sehestedt verkündet ein einfaches Monument, eingeweiht am 28. Juni 1822, dem Geburtstage Waldemars II., die tapfere That. (F. Allen.)

### 43. Der Eiderkanal.

Dieser Kanal ist einer der größten und wichtigsten der Welt, und dient zur Verbindung der Ostsee mit der Westsee. In Vereinigung mit dem Eiderstrom bildet dieser größtentheils die Gränze zwischen den Herzogthümern Schleswig und Holstein.

Der Bau des Kanals wurde im Jahre 1777 angefangen und in 7 Jahren mit einem Kostenaufwande von ungefähr 4 Millionen Reichsthaler beendigt.

Bevor dieser Kanal erbaut wurde, waren alle Schiffe, welche die Reise von der Ostsee nach der Westsee und umgekehrt vornehmen wollten, genöthigt, längs der so gefährlichen Westküste der Halbinsel hinaufzufahren und dann das Kattegat und den